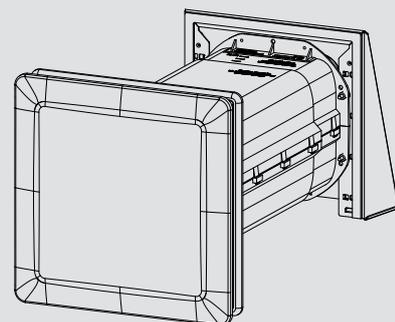


BEDIENUNG

Dezentrales Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung

» LWE 40



STIEBEL ELTRON

BESONDERE HINWEISE

BEDIENUNG

1.	Allgemeine Hinweise	3
1.1	Sicherheitshinweise	3
1.2	Andere Markierungen in dieser Dokumentation	3
1.3	Maßeinheiten	3
2.	Sicherheit	3
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
2.4	Prüfzeichen	4
3.	Gerätebeschreibung	4
4.	Einstellungen	4
4.1	Bedienelemente	4
4.2	Gegentaktbetrieb	4
4.3	Querlüftung	4
4.4	Lüfterstufe	5
4.5	Intensivlüftung	5
4.6	Lüftungspause	5
4.7	Filterwechsel-Intervall	5
4.8	Helligkeit der LED-Anzeigen	6
4.9	Anzahl der Betriebsstunden auslesen	6
5.	Reinigung, Pflege und Wartung	6
5.1	Reinigung	6
5.2	Filter erneuern	6
5.3	Wärmespeicher reinigen	8
5.4	Gerät zusammenbauen	9
6.	Problembehebung	10
7.	Außerbetriebnahme	10
8.	Wiederinbetriebnahme	10
9.	Technische Daten	11

KUNDENDIENST UND GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

FILTERWECHSEL-PROTOKOLL

BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Das Netzanschlusskabel darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.



Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf. Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



SIGNALWORT Art der Gefahr

Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.

► Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.

1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

► Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

	LED aus
	LED blinkt
	LED leuchtet dauerhaft

1.3 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist ein dezentrales Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung. Das Gerät dient zur Be- und Entlüftung von Wohnräumen. Das Gerät wird in die Außenwand eingebaut.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät eignet sich nicht zur Be- und Entlüften von Räumen, für die es hohe Anforderungen an die Keimarmut gibt.

Das Gerät darf nicht in Anlagen mit aggressiven oder ätzenden Gasen eingesetzt werden. Die Luft muss frei von Gefahrstoffen sein.

Das Gerät eignet sich nicht für die Bauaustrocknung.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.



WARNUNG Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



WARNUNG Verletzung

Wenn Radiodurchsagen oder die Polizei Sie auffordern, die Fenster und Türen geschlossen zu halten, trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung. Falls die Innenblende nicht geschlossen ist, schließen Sie die Innenblende.

- ▶ Drücken Sie die Innenblende vorsichtig Richtung Wand, bis die Innenblende geschlossen ist.



WARNUNG Verletzung

Der Betrieb des Gerätes mit unvollständig aufgebauter Lüftereinheit kann Schäden an Personen und am Gerät verursachen.



WARNUNG Verletzung

Auf der Luftaustrittsseite kann sich durch die ausströmende Luft im Winter Eis auf angrenzenden Fuß- und Fahrwegen bilden.

- ▶ Beseitigen Sie die Rutschgefahr.



Sachschaden

Der Betrieb des Gerätes während der Bau-/Renovierungsphase kann zu Schäden am Gerät führen. Nehmen Sie das Gerät nicht vor Abschluss der Bauphase in Betrieb.

2.4 Prüfzeichen

Siehe Typenschild am Gerät.

3. Gerätebeschreibung

Das Gerät ist ein dezentrales Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung. Das Gerät dient zur Be- und Entlüftung einzelner Räume oder zur Teilbelüftung von Wohnungen. Das Gerät wird in die Außenwand eingebaut.

Das Gerät arbeitet nach dem Prinzip der regenerativen Wärmeübertragung. Im Luftstrom sind Wärmespeicher angeordnet.

Diese Geräte funktionieren nur paarweise im wechselseitigen Betrieb. Ein Gerät arbeitet ca. 40 Sekunden im Zuluftbetrieb, das andere Gerät zeitgleich im Abluftbetrieb. Danach wird die Luftströmung gewechselt. Dadurch ist die Summe der zugeführten Luftvolumenströme gleich der Summe der abgeführten Luftvolumenströme.

Während des Abluftbetriebes nimmt der Wärmespeicher aus der ausströmenden Raumluft den Großteil der Wärmeenergie auf. Nachdem der Lüfter in den Zuluftbetrieb gewechselt hat, gibt der Wärmespeicher die gespeicherte Wärmeenergie an die einströmende Außenluft ab.

Ein Filter an der Außenseite des Gebäudes reduziert das Eindringen von Staub und anderen Schwebstoffen. Ein Filter an der Innenseite des Gebäudes reduziert die Verschmutzung des Gerätes.

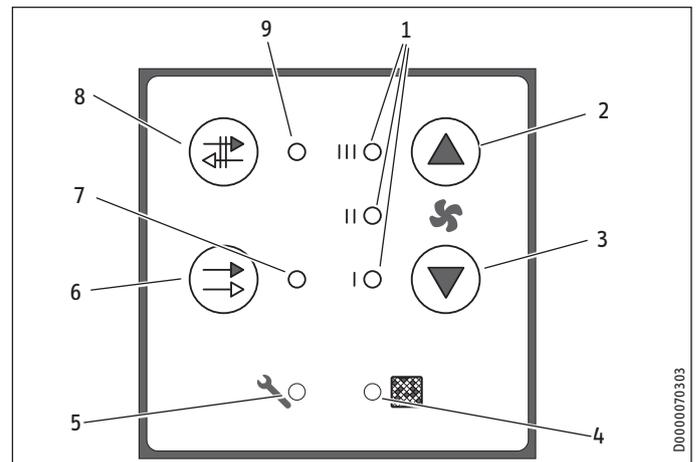
4. Einstellungen



Hinweis

Wenn das Gerät betrieben wird, muss die Innenblende geöffnet sein. Behindern Sie den Luftstrom des Gerätes nicht durch Schränke, Gardinen oder Ähnliches.

4.1 Bedienelemente



- 1 Anzeige „Lüfterstufe“
- 2 Taste „Erhöhen“
- 3 Taste „Verringern“
- 4 Anzeige „Filter“
- 5 Anzeige „Störung“
- 6 Taste „Querlüftung“
- 7 Anzeige „Querlüftung“
- 8 Taste „Gegentaktbetrieb“
- 9 Anzeige „Gegentaktbetrieb“

4.2 Gegenteilbetrieb

Mit der Taste „Gegentaktbetrieb“ aktivieren Sie die Betriebsart, in der das Gerät in einem regelmäßigen Intervall die Luftstrom-Richtung wechselt.

4.3 Querlüftung

Mit der Taste „Querlüftung“ aktivieren Sie die Betriebsart, in der die Geräte ohne Wärmerückgewinnung arbeiten.

Von den paarweise zugeordneten Geräten saugt ein Gerät dauerhaft die Abluft aus dem Gebäude. Das andere Gerät saugt dauerhaft Zuluft in das Gebäude.

Wenn im Sommer nachts die Außentemperatur niedriger als die Raumtemperatur ist, eignet sich die Querlüftung zur Passivkühlung des Gebäudes.

4.4 Lüfterstufe

	Anzeige	
Lüftung zum Feuchte-schutz	I	Notwendige Lüftung zur Sicherstellung des Bautenschutzes unter üblichen Nutzungsbedingungen bei teilweise reduzierten Feuchtelasten, z. B. zeitweilige Abwesenheit der Nutzer und kein Wäschetrocknen in der Nutzungseinheit.
Reduzierte Lüftung	II	Reduzierte Lüftung ist die notwendige Lüftung zur Gewährleistung der hygienischen Anforderungen sowie des Bautenschutzes (Feuchtigkeit) unter üblichen Nutzungsbedingungen bei teilweise reduzierten Feuchte- und Stofflasten, z. B. infolge zeitweiliger Abwesenheit der Nutzer.
Nennlüftung	III	Nennlüftung ist die notwendige Lüftung zur Gewährleistung der hygienischen Anforderungen sowie des Bautenschutzes bei Anwesenheit der Nutzer.
Intensivlüftung	I & II & III	Intensivlüftung ist die erhöhte Lüftung mit erhöhtem Volumenstrom zum Abbau von Lastspitzen, z. B. für die Schnelllüftung während oder nach einer Party. Die Intensivlüftung endet automatisch nach einer Zeit, die Sie einstellen können.

- ▶ Stellen Sie die Lüfterstufe mit den Tasten „Erhöhen“ oder „Verringern“ ein.
- ▶ Die eingestellte Lüfterstufe erkennen Sie an den drei LEDs der Anzeige „Lüfterstufe“. Bei der Lüfterstufe „Intensivlüftung“ leuchten gleichzeitig die drei LEDs der Anzeige „Lüfterstufe“.

4.5 Intensivlüftung

Um die Intensivlüftung einzustellen, drücken Sie bei aktiver Nennlüftung (LED III leuchtet) ein weiteres Mal die Taste „Erhöhen“.

Dauer der Intensivlüftung einstellen

- ▶ Drücken Sie bei aktivierter Intensivlüftung gleichzeitig mindestens 3 Sekunden die Tasten „Gegentaktbetrieb“ und „Querlüftung“.
- ▶ Wenn die Anzeige „Gegentaktbetrieb“ schnell blinkt, die Anzeige „Querlüftung“ leuchtet und die Anzeige „Störung“ leuchtet, stellen Sie mit den Tasten „Erhöhen“ oder „Verringern“ die Zeit ein.

Anzeige	Dauer Intensivlüftung [min]							
	15	30	45	60	75	90	105	unbegrenzt
III	○	○	○	○	○	☀	●	○
II	○	○	○	☀	●	●	●	○
I	○	☀	●	●	●	●	●	○
Filter	●	●	●	●	●	●	●	☀

Auslieferungszustand: 15 Minuten

- ▶ Um den eingestellten Wert zu speichern, drücken Sie gleichzeitig die Tasten „Gegentaktbetrieb“ und „Querlüftung“.

Das Gerät signalisiert durch Aufleuchten der Anzeigen, dass der eingestellte Wert gespeichert ist.

4.6 Lüftungspause

Sie können die Geräte für eine einstellbare Zeit ausschalten.

- ▶ Stellen Sie mit der Taste „Verringern“ die Lüfterstufe I ein.
- ▶ Drücken Sie einmal die Taste „Verringern“.



Hinweis

Falls Sie während der Lüftungspause ein weiteres Mal die Taste „Verringern“ drücken, schalten Sie das Gerät vollständig aus.

Während der Lüftungspause blinkt die LED I oder die LED II langsam. Die LED der Lüfterstufe blinkt, in die das Gerät nach der Lüftungspause schaltet.

Dauer der Lüftungspause

- ▶ Drücken Sie während der Lüftungspause (Stufe 0) gleichzeitig mindestens 3 Sekunden die Tasten „Gegentaktbetrieb“ und „Querlüftung“.
- ▶ Wenn die Anzeige „Gegentaktbetrieb“ schnell blinkt, die Anzeige „Querlüftung“ schnell blinkt und die Anzeige „Störung“ leuchtet, stellen Sie mit den Tasten „Erhöhen“ oder „Verringern“ die Zeit ein.

Anzeige	Dauer [min] / Lüfterstufe nach der Lüftungspause							
	0 Aus	30 I	60 I	90 I	120 I	30 II	60 II	90 II
III	○	○	○	○	○	○	☀	●
II	○	○	○	○	☀	●	●	●
I	○	○	☀	●	●	●	●	●
Filter	☀	●	●	●	●	●	●	●

Auslieferungszustand: 60 Minuten

- ▶ Um den eingestellten Wert zu speichern, drücken Sie gleichzeitig die Tasten „Gegentaktbetrieb“ und „Querlüftung“.

Lüftungspause beenden

- ▶ Um das Gerät wieder mit der eingestellten Lüfterstufe zu betreiben, drücken Sie die Taste „Erhöhen“.
- ▶ Um das Gerät auszuschalten, drücken Sie die Taste „Verringern“.

4.7 Filterwechsel-Intervall

- ▶ Drücken Sie gleichzeitig mindestens 3 Sekunden die Tasten „Gegentaktbetrieb“ und „Erhöhen“.
- ▶ Wenn die Anzeige „Gegentaktbetrieb“ leuchtet, die Anzeige „Querlüftung“ leuchtet und die Anzeige „Störung“ blinkt, stellen Sie mit den Tasten „Erhöhen“ oder „Verringern“ die Dauer des Filterwechsel-Intervalls ein.

Anzeige	Filterwechsel-Intervall [Monate]				
	12	9	6	3	außerplanmäßiger Filter-Reset
III	○	○	○	○	○
II	○	○	○	○	☀
I	○	○	☀	●	●
Filter	☀	●	●	●	●

Auslieferungszustand: 6 Monate

- ▶ Um den eingestellten Wert zu speichern, drücken Sie gleichzeitig die Tasten „Gegentaktbetrieb“ und „Querlüftung“.

4.8 Helligkeit der LED-Anzeigen

- ▶ Drücken Sie gleichzeitig mindestens 3 Sekunden die Tasten „Querlüftung“ und „Verringern“, bis alle Anzeigen außer der Anzeige „Störung“ leuchten.
- ▶ Stellen Sie mit den Tasten „Erhöhen“ oder „Verringern“ die Helligkeit ein.
- ▶ Das Gerät speichert die Einstellung nach einigen Sekunden.

4.9 Anzahl der Betriebsstunden auslesen

Die Anzahl der Betriebsstunden wird mit den LED-Anzeigen dargestellt, die nacheinander blinken. Sie müssen zählen, wie oft jede Anzeige blinkt. Die Betriebsstunden-Anzeige beginnt mit dem Blinken der Anzeige „Filter“. Das Blinken einer LED erfolgt in einem Intervall von 0,5 Sekunden. Nach 3 Sekunden Pause müssen Sie die nächste LED beobachten. Wenn alle vier LEDs ihre Stundenzahl angezeigt haben, erfolgt eine Pause von 5 Sekunden bevor die Betriebsstunden-Anzeige als Kontrollmöglichkeit ein zweites Mal erfolgt.

Anzeige	jedes Blinken dieser Anzeige steht für ...
Filter	10 Stunden
I	100 Stunden
II	1000 Stunden
III	10000 Stunden

- ▶ Drücken Sie gleichzeitig mindestens 3 Sekunden die Tasten „Querlüftung“ und „Erhöhen“.
- ▶ Zählen Sie die Blinkvorgänge der Anzeige.

5. Reinigung, Pflege und Wartung



WARNUNG Verletzung
Damit keine Körperteile oder Gegenstände in die sich drehenden Lüfterblätter geraten, schalten Sie die Spannungsversorgung des Gerätes im Sicherungskasten ihrer Hausinstallation aus.

Die Steuereinheit des Gerätes ist wartungsfrei.

5.1 Reinigung

- ▶ Wischen Sie die Innenblende mit einem trockenen weichen Tuch ab.

5.2 Filter erneuern

Filter können Sie als Zubehör beziehen:

Filtermattenset G2	Außenseite
Filtermattenset G4	Innenseite
Filtermattenset M5	optional für die Innenseite
Filtermattenset F7	optional für die Innenseite

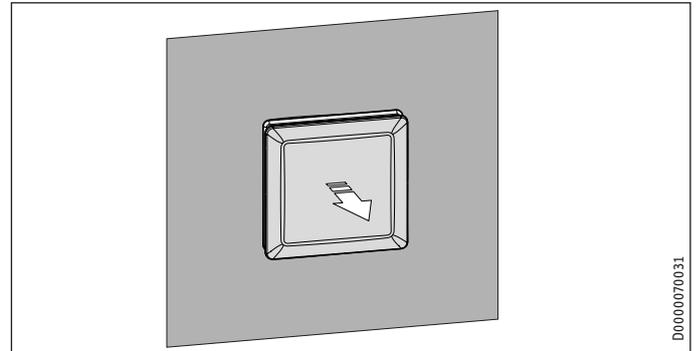
Nach einer einstellbaren Zahl von Betriebstagen leuchtet die Anzeige „Filter“.

- ▶ Wenn die Anzeige „Filter“ leuchtet, erneuern Sie die Filter.

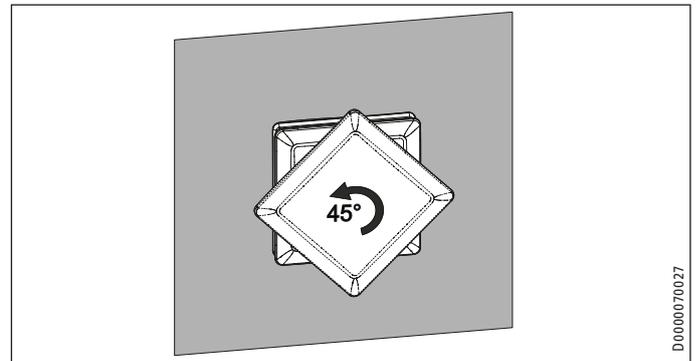
Wir empfehlen, erneuern Sie alle 6 Monate die Filter. Bei verunreinigter Umgebungsluft müssen Sie die Filter häufiger erneuern.

5.2.1 Innenblende öffnen

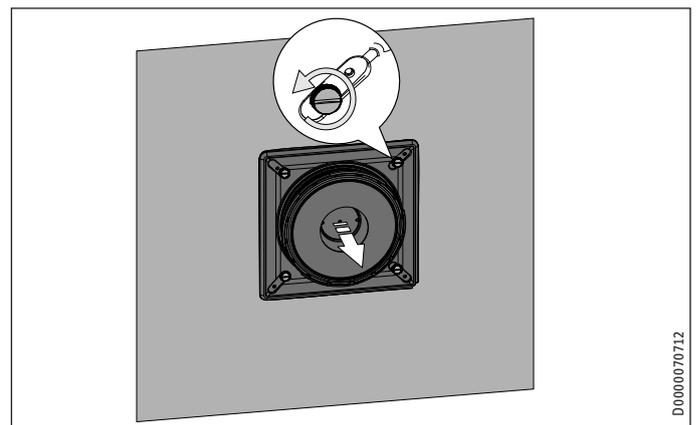
Standard-Innenblende



- ▶ Falls die Innenblende nicht geöffnet ist, ziehen Sie den Deckel der Innenblende vorsichtig ein kleines Stück von der Wand ab.

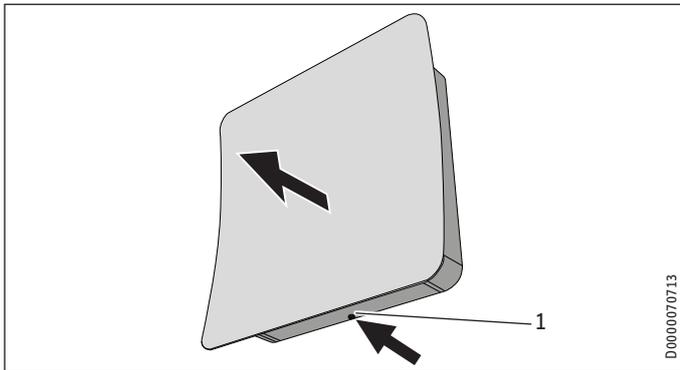


- ▶ Drehen Sie den Deckel der Innenblende um ca. 45° gegen den Uhrzeigersinn.
- ▶ Nehmen Sie den Deckel ab.



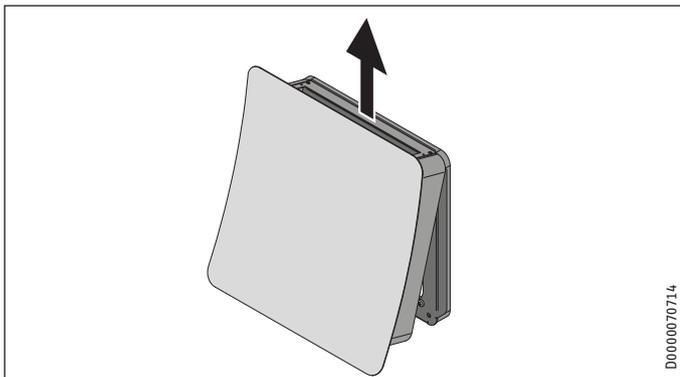
- ▶ Lösen Sie die vier Rändelschrauben.
- ▶ Nehmen Sie die Grundplatte der Innenblende ab.

Schallschutz-Innenblende



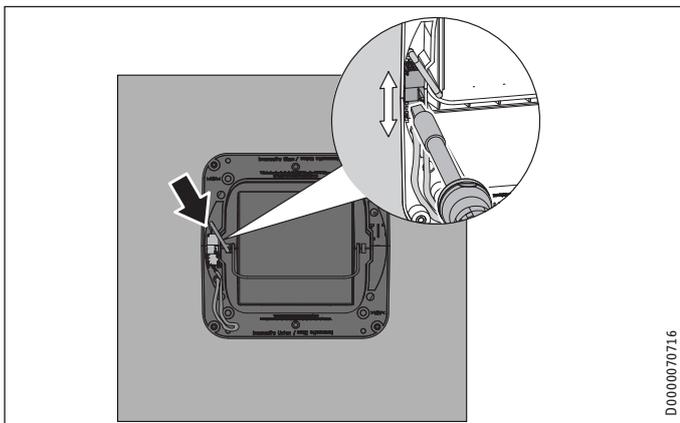
1 Zylinderkopfschraube

- ▶ Halten Sie die Zylinderkopfschraube auf der Unterseite der Schallschutz-Innenblende gedrückt.
- ▶ Ziehen Sie die Schallschutz-Innenblende auf der Unterseite vom Wandrahmen ab.



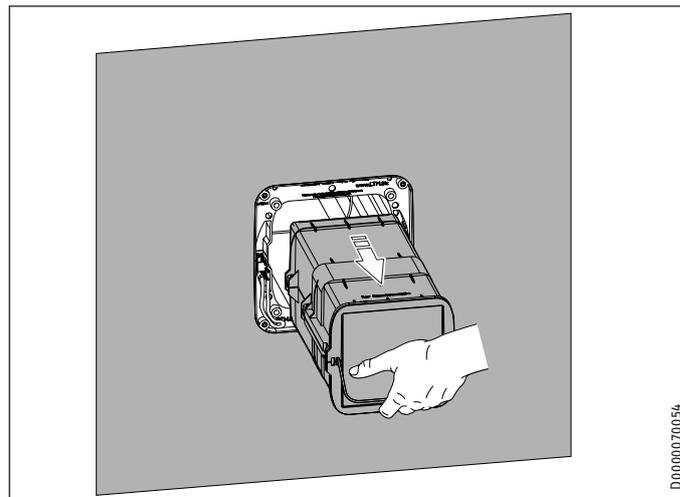
- ▶ Heben Sie die Schallschutz-Innenblende nach oben aus den beiden Rastbolzen heraus.

5.2.2 Lüftereinheit herausnehmen

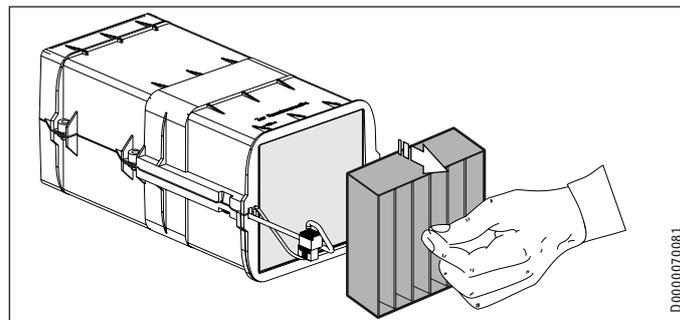


- ▶ Heben Sie den Verbindungsstecker des Gerätes mit einem Schraubendreher von der Verbindungskupplung des elektrischen Anschlusses.

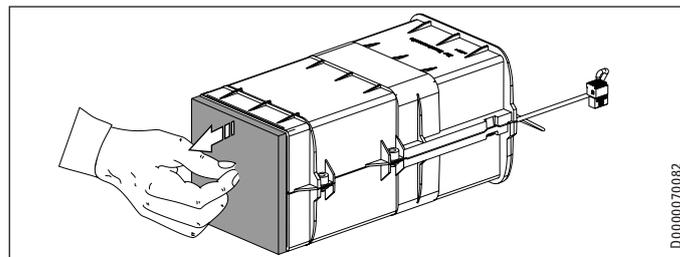
Sie müssen die Kupplung nicht aus der Kunststoffmulde herausnehmen.



- ▶ Ziehen Sie mit dem Bügel die Lüftereinheit aus dem Teleskopgehäuse heraus.



- ▶ Entnehmen Sie den Innenfilter.



- ▶ Entnehmen Sie den Außenfilter. Nehmen Sie ggf. einen Schraubendreher zur Hilfe.
- ▶ Setzen Sie neue Außen- und Innenfilter ein.

5.2.3 Filtertimer zurücksetzen

- ▶ Wenn die Anzeige „Filter“ leuchtet, drücken Sie mindestens 3 Sekunden gleichzeitig die Tasten „Querlüftung“ und „Gegentaktbetrieb“.

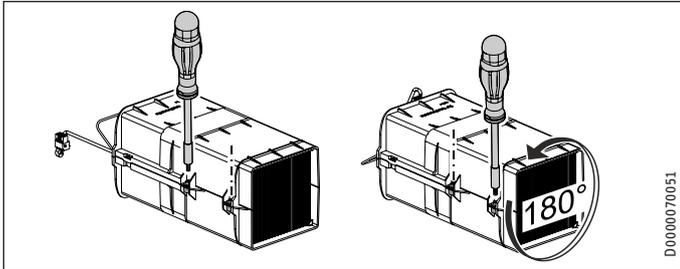
Die Anzeige „Filter“ erlischt.

5.2.4 Filterwechsel protokollieren

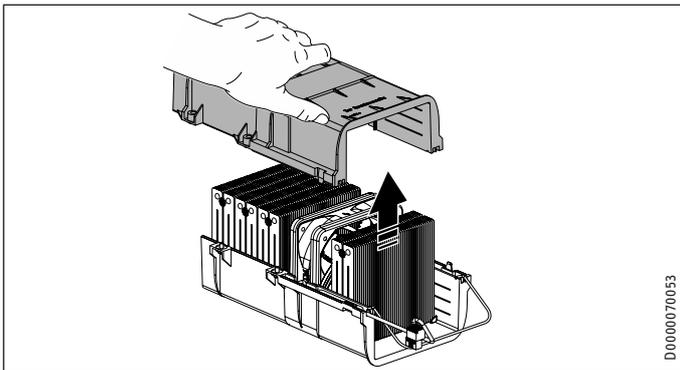
- ▶ Tragen Sie den Filterwechsel in das Filterwechsel-Protokoll am Ende der Anleitung ein.

5.3 Wärmespeicher reinigen

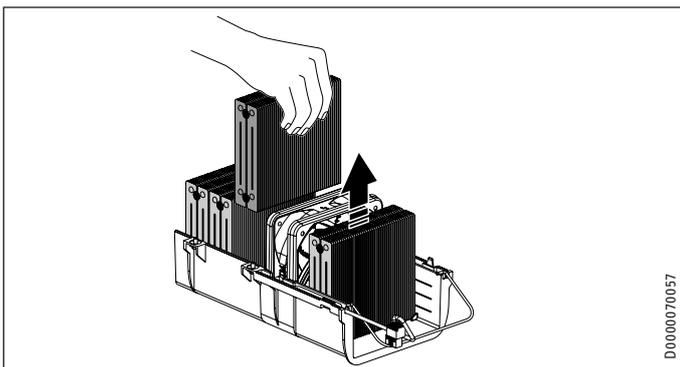
Wir empfehlen, reinigen Sie zu Beginn der Heizsaison den Wärmespeicher des Gerätes. Falls die Umgebungsluft verunreinigt ist, reinigen Sie den Wärmespeicher alle 6 Monate.



- ▶ Schrauben Sie die zwei Schrauben an der Längsseite der Lüftereinheit heraus.
- ▶ Drehen Sie die Lüftereinheit um 180°.
- ▶ Schrauben Sie die zwei Schrauben an der Längsseite der Lüftereinheit heraus.



- ▶ Ziehen Sie die obere Halbschale der Lüftereinheit nach oben ab.



- ▶ Entnehmen Sie die Wärmespeicher.

Den Lüfter müssen Sie nicht entnehmen.

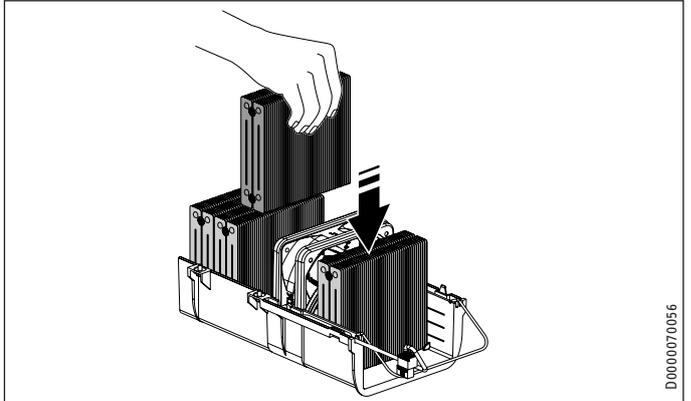
- ▶ Prüfen Sie die Lüfterflügel auf Verschmutzung.
- ▶ Wischen Sie die Lüfterflügel ggf. vorsichtig trocken ab.
- ▶ Reinigen Sie das Teleskopgehäuse und den Lüfter vorsichtig mit einem trockenen Tuch.



Sachschaden

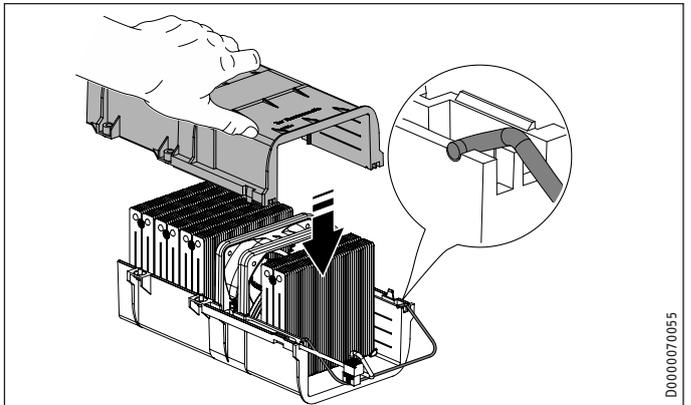
Reinigen Sie die Wärmespeicher nicht in der Spülmaschine. Anderenfalls besteht Korrosionsgefahr.

- ▶ Waschen Sie die Wärmespeicher mit etwas Spülmittel in warmem Wasser.
- ▶ Lassen Sie die Wärmespeicher vor dem Wiedereinbau vollständig trocknen.

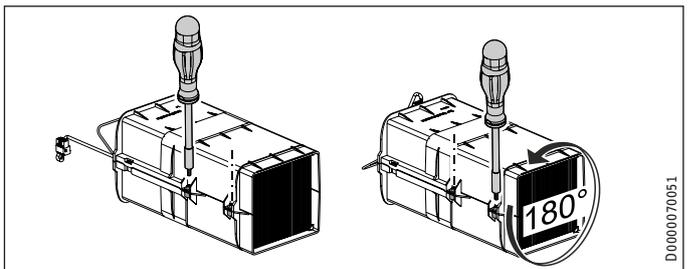


- ▶ Setzen Sie die Wärmespeicher wieder ein. Die Lamellen des Wärmespeichers müssen senkrecht stehen.
- ▶ Falls Sie den Lüfter entnommen haben, achten Sie beim Einsetzen des Lüfters auf die Einbaurichtung. Die Einbaurichtung ist auf dem Lüfter angegeben.
- ▶ Achten Sie darauf, dass die Dichtungen am Lüfter anliegen.

Das Anschlusskabel des Lüfters muss seitlich in der vorgesehenen Führung (von vorne aus gesehen links) liegen.



- ▶ Achten Sie darauf, dass der Ausziehbügel ordnungsgemäß in der Halbschale sitzt.
- ▶ Setzen Sie die obere Halbschale der Lüftereinheit wieder auf, indem Sie sie leicht rüttelnd nach unten führen.



- ▶ Schrauben Sie die zwei Schrauben an der Längsseite der Lüftereinheit hinein.
- ▶ Drehen Sie die Lüftereinheit um 180°.
- ▶ Schrauben Sie die zwei Schrauben an der Längsseite der Lüftereinheit hinein.

5.4 Gerät zusammenbauen



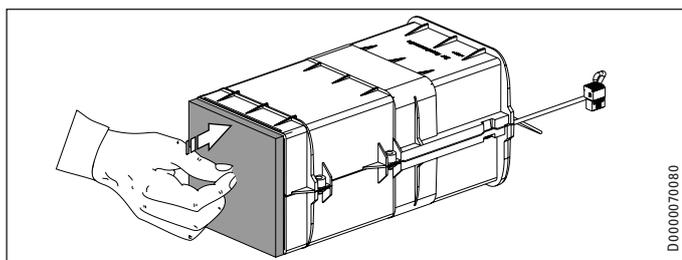
Hinweis

Aus hygienischen Gründen müssen Sie verschmutzte Filter durch neue Filter ersetzen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile. Die Verwendung von alternativen Filtern kann zu deutlichen Einbußen der Geräteleistung und Gerätefunktionalität führen.



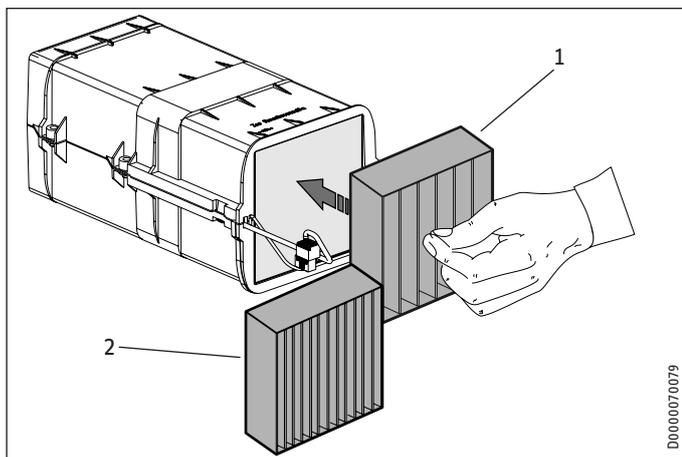
Hinweis

Wir empfehlen den Einsatz eines Innenfilters mit höherer Filterklasse als G4 nur während der individuell kritischen Pollenflugzeit, um danach wieder geringeren Stromverbrauch und höheren Luftwechsel zu erreichen. Den Filter mit höherer Filterklasse müssen Sie nach 4 bis 12 Wochen Dauerbetrieb austauschen, da die Luftdurchlässigkeit nachlässt. Beim Betrieb mit Filtern höherer Filterklasse gelten die technischen Daten und Prüfungen nur eingeschränkt.



D0000070080

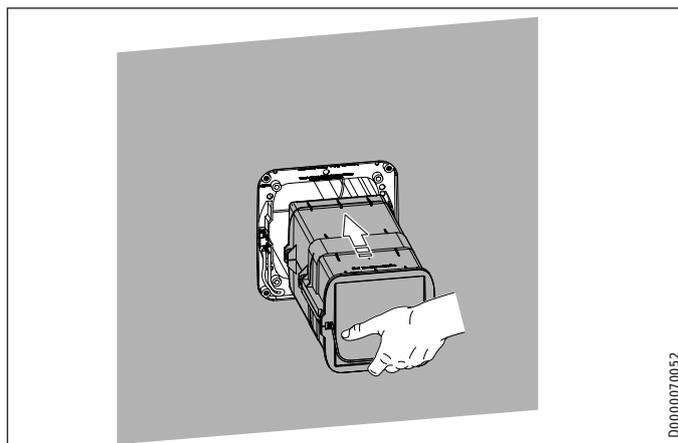
- ▶ Legen Sie einen neuen Außenfilter ein.



D0000070079

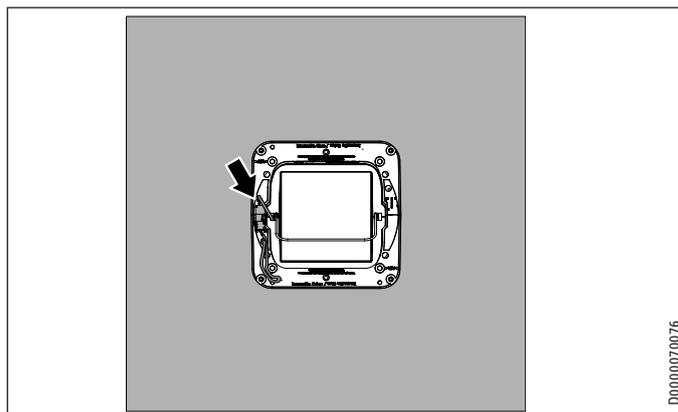
- 1 Innenfilter
- 2 Pollenfilter

- ▶ Legen Sie einen neuen Innenfilter ein.
- ▶ Setzen Sie ggf. während der Pollenflugzeit einen Filter mit höherer Filterklasse ein.



D0000070052

- ▶ Setzen Sie die Lüftereinheit, mit dem Ausziehbügel nach unten, ein.
- ▶ Schieben Sie die Lüftereinheit bis zum Anschlag in das Teleskopgehäuse. Achten Sie darauf, dass die Lüftereinheit nicht verkantet und nicht am Teleskopgehäuse hängen bleibt.
- ▶ Prüfen Sie, ob die Lüftereinheit vollständig eingeschoben ist.



D0000070076

- ▶ Stecken Sie die elektrische Verbindung wieder zusammen.

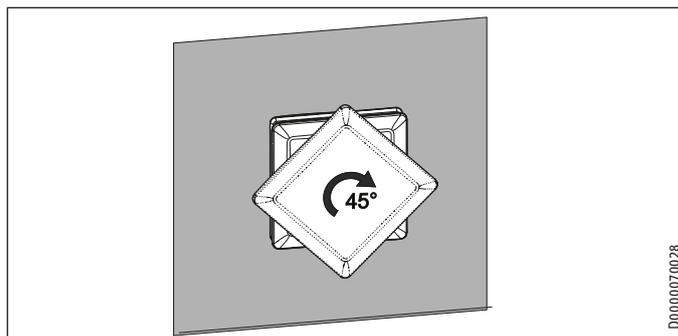
Standard-Innenblende



Sachschaden

Drehen Sie die Schrauben nur handfest an.

- ▶ Schrauben Sie die Grundplatte der Innenblende mit den vier Rändelschrauben an das Teleskopgehäuse.
- ▶ Setzen Sie den Deckel der Innenblende wieder an.

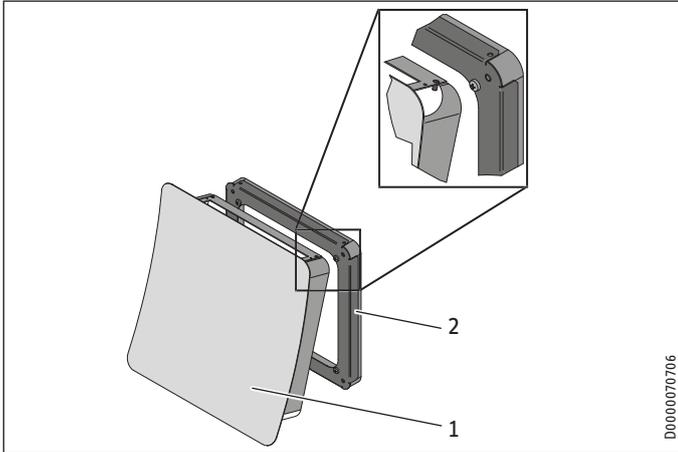


D0000070028

- ▶ Drehen Sie den Deckel der Innenblende um 45° im Uhrzeigersinn.

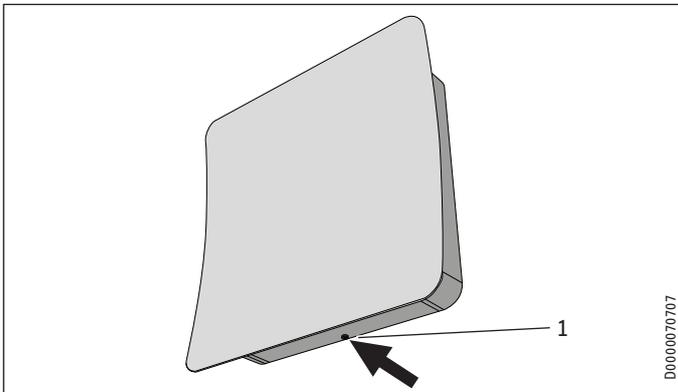
- Schalten Sie im Sicherungskasten die Spannungsversorgung des Gerätes wieder ein.

Schallschutz-Innenblende

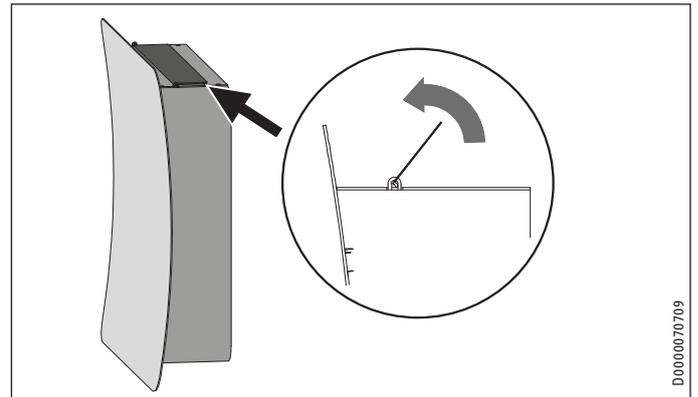


- 1 Schallschutz-Innenblende
- 2 Wandrahmen

- Kippen Sie die Schallschutz-Innenblende oben näher zur Wand.
- Hängen Sie die Schallschutz-Innenblende so an den Wandrahmen, dass die beiden Bolzen an der Schallschutz-Innenblende von oben in die vorgesehenen Löcher des Wandrahmens greifen.



- 1 Zylinderkopfschraube
- Kippen Sie die Schallschutz-Innenblende an der Unterseite zum Wandrahmen. Drücken Sie dazu die Zylinderkopfschraube an der Unterseite der Schallschutz-Innenblende leicht nach oben.
- Die Schallschutz-Innenblende rastet in den Wandrahmen ein.



- Öffnen Sie die Klappe an der Oberseite der Schallschutz-Innenblende, indem Sie die Klappe in Richtung der gewölbten Innenblende kippen.
- Schalten Sie mit der Sicherung der Hausinstallation die Spannungsversorgung des Gerätes ein.

6. Problembehebung



WARNUNG Stromschlag

Das Netzanschlusskabel darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.

Wenn das Gerät eine Störung erkennt, leuchtet die Anzeige „Störung“ rot.

Anzeige „Störung“	Ursache	Behebung
LED blinkt 1-mal	Störung des Lüfters	
LED blinkt 3-mal	Kommunikationsstörung	
LED blinkt dauerhaft	Die Steuereinheit ist nicht korrekt eingelernt.	Siehe Installationsanleitung.

Wenn Sie die Ursache nicht beheben können, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummer vom Typenschild mit (000000-0000-000000).

Das Typenschild finden Sie nach Demontage der Innenblende auf der Lüftereinheit.

7. Außerbetriebnahme

- Schalten Sie mit der Sicherung in der Hausinstallation die Spannungsversorgung des Gerätes aus.
- Um Wärmeverluste zu vermeiden, schließen Sie die Innenblende.

8. Wiederinbetriebnahme

- Nehmen Sie den Deckel der Innenblende ab.
- Legen Sie einen neuen Filter ein.
- Montieren Sie den Deckel der Innenblende.
- Öffnen Sie den Deckel der Innenblende.
- Schalten Sie die Spannungsversorgung ein.

9. Technische Daten

LWE 40		
236659		
Schallangaben		
Schalleistungspegel L_{WA} bezogen auf Luftvolumenstrom	dB(A)	34 (bei 26,6 m ³ /h)
Einsatzgrenzen		
Temperatureinsatzbereich	°C	-15 bis +40
Energetische Daten		
Energieeffizienzklasse bei durchschnittlichen Klimaverhältnissen für mehrfache Sensorregelung		A
Elektrische Daten		
Nennspannung	V	24
Leistungsaufnahme max.	W	7
Ausführungen		
Filterklasse		G4/G2
Schutzart (IP)		IP41
Dimensionen		
Höhe	mm	258
Breite	mm	258
Tiefe	mm	550
Gewichte		
Gewicht	kg	4,25
Werte		
Luftvolumenstrom	m ³ /h	20-70
Luftvolumenstrom Gegentaktbetrieb	m ³ /h	10-35
Wärmebereitstellungsgrad bis	%	93

Lüftereinheit

LWE 40 VE		
236664		
Dimensionen		
Breite	mm	142
Höhe	mm	142
Werte		
Luftvolumenstrom	m ³ /h	20-70

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
05531 702-111

oder schreiben Sie uns:
Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
- Kundendienst -
Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden
E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de
Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

NOTIZEN

Deutschland

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf

Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de

Kundendienst

Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de

Ersatzteilverkauf

Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
6 Prohasky Street | Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9645-4366
info@stiebel.com.au
www.stiebel.com.au

Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A | 4063 Hörsching
Tel. 07221 74600-0 | Fax 07221 74600-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

China

STIEBEL ELTRON (Guangzhou) Electric
Appliance Co., Ltd.
Rm 102, F1, Yingbin-Yihao Mansion, No. 1
Yingbin Road
Panyu District | 511431 Guangzhou
Tel. 020 39162209 | Fax 020 39162203
info@stiebeleltron.cn
www.stiebeleltron.cn

Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájm 946 | 155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Finland

STIEBEL ELTRON OY
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France

STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan

NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36 | 5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
info@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
biuro@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia

TATRAMAT - ohrievače vody s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

Switzerland

STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8 | 5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand

STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebeleltronasia.com
www.stiebeleltronasia.com

United Kingdom and Ireland

STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America

STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com

STIEBEL ELTRON



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené! Stand 9147